83

3. September 1945

1

Major Jackson:

- 1. Frage der Ansiedlung von Sudetendeutschen besprochen. Nicht aktuell. Weisungen von Frankfurt abwarten.⁴⁴¹
 - 2. Bericht über den Sicherheitszustand in Oberbayern überreicht. 442
 - 3. Mündlicher Bericht über Aufbau der Verwaltung und gegenwärtige Lage gegeben.

Captain Schweizer:

- 1. Fragebogen aus Ansbach sind durch die dortige Militärregierung einzureichen. Es gibt dafür einen vorgeschriebenen Weg mit entsprechenden Erklärungen, die von der regionalen Militärregierung abzugeben sind. Der dortige Regierungspräsident reicht die Fragebogen und alle dazugehörigen Belege ein. Der Ministerpräsident kann von sich aus eine Empfehlung beigeben. Kopie eines solchen unterstützenden Schreibens wäre zweckmäßigerweise bei Capt. Schweizer zur Unterrichtung einzureichen.
- 2. Die Frage der Nachrichtenübermittlung von deutschen Kriegsgefangenen soll schriftlich behandelt werden 443
 - 3. Die Denkschrift wegen Ebersberg soll mit Übersetzung eingereicht werden. 444
 - 4. Ausarbeitung des Landesvermessungsamtes mit Personalliste usw. übergeben. 445

Captain Bolds:

1. Besprechung über die Hausreparaturen. Der Minister-Präsident wird eine Sitzung einberufen, an der alle beteiligten Regierungsstellen teilnehmen sollen, um sich über aufgetretene Schwierigkeiten zu unterrichten.

Danach neue Besprechung mit Capt. Bolds.

2. In diesem Zusammenhang allgemeine Ausführungen über das Arbeitsministerium.

Büro Major Phillipps:

- 1. Liste der Finanzdienststellen übergeben.
- 2. Brief wegen Änderung der Vorschläge für Reichsbankbeirat übergeben. 446
- 3. Brief mit 6 Requisitionsscheinen übergeben.
- 4. Übersetzung wegen Raumfrage des Oberfinanzpräsidiums übergeben.

Büro Major Alter:

- 1. Bericht über Sägemühlen und Schnittholz übergeben. 447
- 2. Bericht des Wirtschaftsministeriums über Wirtschaftskontrollstellen abgegeben. 448

⁴⁴¹Vgl. Nr. 11 TOP IV.

⁴⁴²Vgl. verschiedene Schreiben an Schäffer (NL Pfeiffer 52); allg. auch StK 113608.

⁴⁴³Vgl. Schäffer, 19. 6. 1945, an Koch mit der Frage, ob das Rote Kreuz in Erfahrung bringen könne, ob die Nachrichtenübermittlung mit deutschen Kriegsgefangenen in russischen Lagern möglich sei (StK 114824).

⁴⁴⁴Vgl. zum Fortgang Nr. 86.

⁴⁴⁵Vgl. Anfrage der Militärregierung, 4. 8. 1945; Landesvermessungsamt an StMF, 24. 8. 1945: Bericht über Organisation, Tätigkeit und Arbeitsbereich des Landesvermessungsamtes sowie Personalliste; Schäffer an RMG, Abteilung Wirtschaft betr. Landesvermessungsamt, 29. 8. 1945, abgesandt 5. 9. 1945 (MF 70576).

⁴⁴⁶Vgl. Nr. 62 und zum Fortgang Nr. 98.

⁴⁴⁷Vgl. Schäffer an RMG, Economics Branch, 30. 8. 1945 betr. Schnittholzbewirtschaftung (StK 114731), und zum Fortgang Nr. 90.

⁴⁴⁸Vgl. Nr. 7 TOP II sowie Nr. 9 TOP I.